









Nachdem sich das Grab über der südlichen Hülle unseres Geistes

## Mariechens

geschlossen hat, ist es uns herzlich bedurtig, allen Denen, welche durch ihre Theilnahme, berührt Blumenstrauß und ehrbare Beileid zur letzten Ruhestätte so wohlbekundete Beweise ihres innigen Beleids bewußt haben, unseren

### herzinnigsten Dank

auszusprechen. Dank auch Herrn Pastor Dr. Künn für seine dankenden Worte am Grabe.

Dresden, Löblichen und Russel, den 15. October 1892.

Die schwereprägte und tief-

### familie Tittmann.

Nach Gottes unerhörlichem Gnathluch verschied Sonnabend Mittag unter einziges Kind, unser lieber

## Alfred,

im Alter von 11 Jahren, was hierdurch tiefschüttend anzusehen ist die leitenden Eltern

### August Ebold und Anna

Marie geb. Andisch.

Berührung findet heute Dienstag Nachm. 3 Uhr, von der St. Pauli Friedhöfe statt.

Auf die liebevollen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Gnadschein meines lieben Mannes, unser guten Freunden, des v. Hofstet. Herrn

### Ernst Gotth.

## Zenker,

lagen allen Verwandten und Bekannten, besonders dem Herrn Reichskommissar Geh. Hofrat Aldermann und dem Herrn Rechtsanwalt Dr. jur. Paul Aldermann ihren tiefgefühltesten und herzlichsten Dank

### die Hinterlassenen.

Für die uns bei dem trübseligen unteren guten lieben Mutter, Frau

### Anna bzw. Kellner

geb. Schramann, gewordenen Beweise herzlichster Theilnahme, legen wir allen lieben Bekannten und Bekannten, ebenso Herrn Archidik. Gottschalk für die treusten Worte am Grabe unserer liebgestorbenen Tochter, des

Dresden, den 15. October 1892.

Die treibetrühten Hinterlassenen.

Für die Beweise aufrichtiger Liebe und Theilnahme bei dem Begräbnisse unserer lieben Entschlafchen, der Gnadschwester Amalie Ehart, legen wir unsern herzlichsten

## Dank.

Carl Kunze und Frau

### als Wirthsleute.

Dank, innigsten Dank allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die vielfachen Beweise herzlicher Theilnahme und den überaus reichen Blumenstrauß bei dem Heimgange unseres unvergänglichen Gottes, Vaters, Sohnes, Bruders, Schwiegern und Schwiegerohnes, des Gendarms

### Hugo Beruh. Bolduan.

Angehörige Danft seinen wertbaren Dienstgeisten in Kollegen für die zahlreiche ehrende Begeisterung zur letzten Ruhestätte, sowie für die fröntischen Worte am Grabe unserer lieben Tochter. Nochmals innigsten Dank!

Die hauseuden Hinterbliebenen.

Zurückreden vom Grabe unserer unvergänglichen geliebten Gottin, Mutter, Schwieger- und Großmutter, Frau

### Caroline Thomas,

dankt es uns, für die vielen Beweise der Liebe u. Theilnahme, sowohl für den überaus reichen Blumenstrauß wie auch herzlichsten Dank auszusprechen. Innigsten Dank auch dem Herrn Dr. Hörmann für die liebevolle Vorsichtige und elrige Beleidigung, um der lieben Entschlafchen das Leben noch zu erhalten, ebenso dem Herrn Prof. Frohberger für die wohlbekundende u. trostpendende Worte am Grabe. Allen nochmals unsern innigsten Dank.

Dresden, Chemnitz u. Leipzig.

### Die trauernden Hinterlassenen.

## Dank.

Allen unseren Verwandten, Nachbarn und Freunden, sowie feinen insbesondere Herrn Pastor Dünge zu Preisch für die fröntlichen Worte, den Jugendfreundinnen der Entschlafchen u. d. Männergehangverein Eintracht zu Steglitz legen wir für die unfeier verstorbenen Tochter

### Katharina

gewidene Ehre und Liebe und für die überaus große Theilnahme bei dem uns betroffenen Verlust unsern liebgestorbenen und herzlichsten Dank.

### Die trauernde Familie Grunbert.

## Innigsten Dank

seinen Kollegen und Freunden, welche ihre gütige Theilnahme und Beileid bei dem Begräbnisse unseres lieben Sohnen u. j. w. des Herrn Eduard Gahler, befunden.

### Die trauernden Hinterlassenen.

## 6 Mark Belohnung.

Reichsgericht Ritter. Studienlage, auf den Namen Juchel hörbar, entlaufen. Hilfe Vor- derpolizei lebt. Schröder, Louisastraße 4. Schnittgeschäft. Ein gr. gerichter gold. Ohr-Ring in verloren worden. Gea. Belohn. abzugeb. Louisastraße 90. 4. Helm.

1 Paar Karmor-Aermchen, in Fertigungsspiel eingefangen, und auf dem Wege von d. Liliengasse nach dem Schloß Bahnhof verloren gegangen. Es wird gebeten, dieckeln gegen Belohnung Liliengasse 23. 1 abzugeben.

Verlorene gold. Armband. Sonntag Abend 5-7 Uhr von Reichsbahnhof bis Königsbrücke, dann Perleebahn Postplatz u. Bettinstraße, nach Wachschule 4. 1. Oh. Geg. Bel. abzug.

Verlorene ein junger Dachshund ist entlaufen mit Nr. 12. Nr. 6 von Aufnahm wird gewünscht. Eduard Hömer, Hausberg 1. S. Taubentheide.

Ein Trauring verl. ges. A. B., v. Atelierschmiede Königswalde. Chrl. Rind. m. geb. geg. b. Belohn. abzu. Sonnenstein. 9. 1. v. A. T.

1 Schnittmusterbuch wurde in Blasewitz-Streichen verloren. Gegen Belohnung abzugeben bei Steiger in Blasewitz, Johannastraße 2. 2. Et. r.

Ein junger Dachshund ist entlaufen mit Nr. 12. Nr. 6 von Aufnahm wird gewünscht. Eduard Hömer, Hausberg 1. S. Taubentheide.

Große graue Rabe zuerst laufen. Rieselschule 10. 4. Et. Vetter.

Verlaufen Hund. Rattler, schwärz mit braun. Wosten, Brühl und Augen. Steuerstraße 1894. Abzgl. Streifen, 14. Str. 4. Et.

Verlaufen ein kleiner Hund. Rattler, schwärz mit braun. Wosten, Brühl und Augen. Steuerstraße 1894. Abzgl. Streifen, 14. Str. 4. Et.

Klavierunterricht erhält ein bemerkter gut erziehb. Lehrer. Auch an Erwachsene, Anf. Nov. möglich. Nach zu empfehlen. Pragerstraße 20. 1. Klasse.

Zitherunterricht erhält Ehr. Mr. Voigt Zither-Lehrer, Salzdahlum, abz. 30. Brüder von Zither, abz. 30. Gute Stimme werden höchst wahr. in billigen Preisen angesetzt. Mr. 10. Seestraße 10.

Damenschneiderei und Schnittzettelneien wird ansprechbar gelebt. Frau Caroline Dahndorf, gr. Brüderstraße 1. 2.

Kinderwagen-Höfgen in 4-8 Wochen gründl. erlernt Billerbeckstraße 18. 1. Etage.

Privatstanden möchte ein Bräutin ein kleins. Gymnastik usw. erh. Gef. Nr. unter A. T. 203 in die Exped. d. Bl. erbeten.

Wöbel oder Au (Spec. Wohnung) werden höchst wahr. in billigen Preisen angesetzt. Mr. 10. Seestraße 10.

Damenkleider und Schnittzettelneien wird ansprechbar gelebt. Frau Caroline Dahndorf, gr. Brüderstraße 1. 2.

Kinderwagen-Höfgen in 4-8 Wochen gründl. erlernt Billerbeckstraße 18. 1. Etage.

Polscher Zahnkünstler — Daniel Pragerstraße 18.

Bei Vereins-Festlichkeiten, Galerie u. empfehlen sich 2 tücht. Musiker (Pianist. u. Geige) für Konzert u. Tanz sehr bill. Wahr. Markgrafenstr. 12. 4. Stockbüh.

Oskar Wünschmann, 14 Rampestraße Nr. 14. Gesucht, Gedichte, Tochte, Tafel-Lieder, Räume, Testamente usw. (auch brief.). Rath im Reichtagslade.

Wer beim Unterricht in Sprachen u. Buchhaltg. Zeit und Geld sparen will, verlangt meinen Prospekt gratis und franco zugestellt! H. Frauenlob, Berlinstraße 11.

L. Schultz Am See 52. 1. empfiehlt sich als Lehrerin der Schnittzettelnen. und Buchhaltg. fakult. sowie zur Ausfertigung von Damengarderobe.

Englisch u. Franz. S. Et. 2 Mt. wird nach schnell zum Sprachen führender Methode von einer Lehrerin geführt. Mr. unter U. C. 76 Exped. d. Bl.

## Tanz-

### Unterricht Zahnsstraße 2.

Altencolum. Institut.

Eigens zu dem Zwecke eingerichtet großer Saal.

Private Stunden zu jeder Zeit.

Nach meiner vorsichtig leicht fähigen Methode lehre ich in 4 Stunden alle Rundtänze. Für alle Personen ungenöt.

J. Bücheschuss.

Tanz-Unterricht!

Lehrer jedes einzeln Personen alle Rundtänze in 3 Stunden und Garantie. E. Nitsch, Tanzlehrer. Ludwig-Ritterstr. 9.

Handelsgesetz

entsprechende gebräute und empfohlene Buchführungen für gewerb. amerit. usw.

Ausbildung in allen übrigen Räumen. Tag- und Abend-Schule.

Unterhaltung von gut dotirte Stellungen! Handelslehrer Gottschalk Maricallstraße 20.

Malstunden

werden zu mäß. Preise eröffnet Waldstraßenseite 19. 1. 1. Jede Schülerin kann von der ersten Stunde an reizende Weihnachts-

gekämme malen.

Photographie.

Porträts-Aufnahmen u. Vergrößerungen in künstlerischer Ausführung. Atelier König-Johannstraße. Eing. Ecke Wochthalle.

Während 1. Damen u. Herren z. empf. 6. Rücken u. Wagnerschmiede, Herrenfeld, Blaufleder u. Co. 2. Weiber, Wagnerschmiede 18.

Sommerkleider v. einfach

bis hochgefeiert. Umänderung. Modernisierung fertig.

bill. Preis. Sonne Winkel.

Culmbacher Bierhaus

Webergasse 28 empfiehlt einen vorzüglich

Mittagstisch

besserer Zubereitung u.

preiswert.

Jeden Tag Rindfleisch mit Gemüse angedient jeden Dienstag Feiertag (Weberbaumwolle mit Weißkraut u. Kartoffeln gedeckt). Jeden Donnerstag Vogl. Klöße in d. d. Braten. Jeden Samstag Kartoffel-Klößle in Schweinstoß und Sauerbraten.

Gebr. Biere:

Echt Augustinerbräu.

Echt Culmb. Mönchshof.

Echt Leipziger Elbstof.

Gelsenkeller Lagerbier.

Hochwertig Ernst Schmidt.

Kein Fremder sollte verschleißen

Albin Voigts

bürgerl. Weinstuben

2 Frauenstr. 7 zu besuchen.

Aufer preiswerthen

Weinen

bester Art und außer

ökonom. Rübe ist der

Kartoffel doppelst ein

höchst angenehm.

Während 1. Klasse

2. Klasse

3. Klasse

4. Klasse

5. Klasse

6. Klasse

7. Klasse

8. Klasse

9. Klasse

10. Klasse

11. Klasse

12. Klasse

13. Klasse

14. Klasse

15. Klasse

16. Klasse

17. Klasse

18. Klasse

19. Klasse

20. Klasse

21. Klasse

22. Klasse

23. Klasse

24. Klasse

25. Klasse

26. Klasse

27. Klasse

28. Klasse

29. Klasse

30. Klasse



# Feen-Palast.

19 Scheffelstraße. Scheffelstraße 19.

Täglich

## Gr. Instrumental-Concert

der Feen-Palast-Kapelle.

### Feen-Palast. Specialitäten:

Gäusebraten mit Rotbfr. 60 Pf.

Gäsenbraten mit Rotbfr. 60 Pf.

Ungarischer Goulash 60 Pf.

Bavaria-Schnitzel 85 Pf.

hochachtungsvoll Ehrhard Krause.

N.B. Zum Jahrmarkt Stacheldach u. Ulrich v. d. Feuerwehr.

Neu! Neu! Gans Neu! Neu!

Morgen Mittwoch

Grosses Extra-Klavier-Concert

auf einem von Herrn Hermann Niedler, Markenstraße 16, ganz neu konstruierten Pianino, welches an Größe und gesanglichen Tönen jedem andern Instrument (Flügel wie Pianino) ganz bedeutend übertrifft.

Alle Kunstsammler und Interessenten erlaubt mir auf dieses Concert ganz besonders aufmerksam zu machen. Die Aufführung der Klavierstücke hat Herr Pianist Henker gütigst übernommen.

Einen wundervollen Abend im Vorraus zufriedend, rechnet hochachtungsvoll Ehrhard Krause.

Neu eröffnet. Neu eröffnet.

### Gasthaus

## „Zur grünen Tanne“

62 Königgrätzerstraße 62.

Fernsprech-Anschluss Amt II Nr. 2355.

Herrliche mit Holzholzleitungen ausgestattete Räume. Fremdenzimmer mit sauberen neuen Betten zu soliden Preisen. Bäder im Hause. Einzig in seiner prachtvollen Ausführung dastehender

### Concert-Saal.

Aufführung, wie sie selten so schön in Dresden zu finden, für 40 Personen. Höhphantagebahnen bei Preis gleich bleibender Beleuchtung.

Schönste und billige Einkehr für Stadt und Land. Vorzügliche Küche, exquisite Weine und Biere erster Firmen.

Hochachtungsvoll Friedrich Carl Schweicker.

Neu eröffnet. Neu eröffnet.

### Voranzeige.

Mittwoch den 19. und Sonnabend den 22. October

### 2 große Familien-Concerte

fest. Anfang 1/2 Uhr. — Eintritt in den Saal 30 Pf. Familienbillets, 4 Stück zu 1 Mark, sind schon von heute ab bei mir zu haben.



### Künzelmann's Restaurant,

#### Löbtau.

Zur Eröffnung meiner vollständig neu und auf's Beste eingerichteten Lokalitäten findet morgen

Mittwoch den 19. Oktober, Abends 8 Uhr, ein

### Abend-Essen

statt, wozu ich hierdurch ganz ergebenst einlade. Für musikalische und sonstige Unterhaltung meiner werten Gäste habe ich bestens Sorge getragen. Hochachtungsvoll Agnes bzw. Künzelmann.

### Bahnhofshotel Radebeul.

#### Löbtau.

Mittwoch den 19. Oktober

### Abendessen à la carte,

worauf ergebenst einzuladen

Adolf Heermann,  
Karl Käfer.

### Restaurant zum Chinesen,

23 gr. Brüdergasse 23.

Empfehle mein auf das Elegante eingestellte, mit feinster Beliebung versehenes Rosat. Speisen, warm und kalt, sowie belegte Semmeln à 15 Pf. in großer Auswahl.

Bierv-Ausschank in nur 1/2-Liter-Gläsern.

Achtungsvoll H. Wolf.

Bei meinem Dienstag den 18. Oktober stattfindenden

### Abendessen à la carte

erlaube ich mit alle meine Freunde und Gönnner ganz ergebenst einzuladen.

Heinrich Kost.

Restaurant Kamerun, Rosenstraße Nr. 15.



# Helbig's Etablissement, Italienisches Dorfchen,

Theater-Platz 1-7,

empfiehlt seine als vorzüglich angesehene

Küche, Stamm-Frühstück und Stamm-Abendbrot, sowie

### Diners zu 1 Mark.

(Diner zu höheren Preisen werden ohne vorherige Bestellung sofort serviert.)

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.

Den nächsten Theaterbesuchern eine ganz besondere reichhaltige Abend-Speisenkarte zu billigen Preisen.

### Special-Ausschank der Feldschlößchen-Biere.

Weine von den renommiertesten Firmen.

Noch stehen den geschätzten Herrschaften die neu renovirten Säle zur Ablösung von Hochzeiten und Gesellschaften unter conlanten Bedingungen zur Verfügung.

Mit größter Höflichkeit Hermann Müller.

Goldhessen Schleiben-

# Honig,

garantiert reinen süßigen

# Honig

empfiehlt Gustav Koehler,

13 Marienstraße 13.

# Tivoli.

Täglich

## Großes Concert

des berühmten, schnelligen

### Wiener Damen-Orchesters „Harmonie“.

Anfang 1/2 Uhr. Ende 11 Uhr.

Eintritt 10 Pf.

Morgen Mittwoch:

### V. Solisten-Abend.

Hochachtungsvoll G. Böttcher.

# Humboldt-Garten,

Ecke der Humboldt- und Altenstraße.

### Täglich Salon-Concert.

Das mit großem Beifall ausgeschwunzte Concert von Herrn W. G. Oertel, Ränkler auf Violin, Anaphon, Weinflaschen, Tellern, Weingläsern, Gloden &c. &c., unter Mitwirkung des Blästlers Dr. Maleck-Malecky und. Woehnungs von 7 Uhr Abends, Sonntags von 4 Uhr Nachtm. an statt. Eintritts geld wird nicht erheben. Hochachtungsvoll Adolph Uehdorff.

### Otto Scharsse's Etablissement Pirnaischer Platz

I. Ranges.

## Grosses Concert

von dem bis jetzt ohne Concourse existirenden Original Wiener Elite-Damen-Orchester

Krant.

12 Damen (20 Personen) 8 Herren.  
Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr. Eintritt 25 Pf.  
Sonntags und Mittwochs 2 Concerte.

Anfang Nachm. 4 und Abends 7 Uhr.

Hochachtungsvoll Otto Scharsse.

### Töppich's Restaurant

vis-à-vis dem Residenztheater

empfiehlt insbesondere den geübten Besuchern des Residenztheaters seine anerkannte gute Küche und seinen Getränke, wie hauptsächlich in den Vor- u. Zwischenpausen beliebte Brötchen schon von

20 Pf. an und ein echt Augustinerbräu à 1 Liter à 15 Pf.

Auch steht ein Vereinszimmer mit Pianino u. Harmonium Eintritt für 20 Personen zur Verfügung. Um gütigen Aufenthalt bittend, welche Hochachtungsvoll Gustav Töppich,

Circusstraße 15.

### Telegramm!

### Richard-Wagner-Hallen,

Weinhandlung, Weinstuben u. Hotel garni,

50 Marienstraße 50,

nach dem neuen Amtsgericht.

Unmöglich der Öffnung des neuen Amtsgerichts gehörte ich mir, ein hochrechtes Publikum auf meine Weinstuben, verbunden mit Hotel und Weinhandlung, direkt neben dem neuen Amtsgerichtsgebäude, höchstens ganz ergebenst aufmerksam zu machen.

Wiederholung gezierte Volatilitäten zu Bewegungen, äußerst gemütlicher Aufenthalt.

Naturelle, aufgelegte Weine, wie Mosel, Wälzer,

Rhein, Bordeaux, Ungar. & Südwine, die Alte schenken von 1 Mark an, Schoppen in 30 Pf. Außer dem Hause lebendende Preiserhöhung. Außerdem verkaufe H. W. Wacker, f. Pianette, Seltzer, Soda Wasser u. s. w. Alles zu einem Preis nach Wohl-wort u. Salte Speisen zu jeder Tageszeit. Wein der Neustadt entsprechend eingerichtet Hotel empfiehlt zum Verzieren und längeren Bewohnen aus Besten, mit oder ohne Pension, Zimmer von 150 Pf. an.

Abends künstlerische Vorträge, keine, solide Bedeutung. Nachts geöffnet. Um recht gütigen Aufenthalt und zahlreichen Besuch bitten hochachtungsvoll Otto Major.

Preisgr. Pianino 1000 Pf. Seine Spezialitäten

offert pro Pf. 180 Pf.

bill. zu best. Maternstr. 8, v. C. Kowes, Fleischwirke &c. &c.

Heinrich Kost.

Restaurant Kamerun, Rosenstraße Nr. 15.

# Hilfsverein.

Der in früheren Jahren mit einer Weihnachts-Versammlung verbunden gewesene

### Verkauf von Weihnachtsgeschenk

aus der wohlthätigen Freuden dienenden Arbeitsschafft des Hilfs-

vereins wird auch in diesem Jahre — jedoch für sich allein — und zwar:

am 23., 24. und 25. November

in einer vom Königlichen Haushaltshauptamt gültig überlassenen Räumlichkeit in der 1. Etage des Palais am Taschenberg abgehalten werden.

Näheres wird im Monat November angezeigt werden.

### Das Vereinsdirectorium.

## Zum Besten von Hamburg!

Ein Vortrag (wahrscheinl. 27. Oct.) — mit musikalischen Ein-

lagen und Ausstellung seltener Abbildungen — über

als Hauptstadt von Schleswig-Holstein und Niedersachsen.

Thomas Phillips Boyes

(Bürger von Hamburg und Dresden)

NB. Englishmen & Americans! The subject will interest you.

# Restaurant Zschenge.

Morgen

## erstes Schlachtfest.

Besonders seine Leberwürstchen.

### Pferdescheeren, Viehscheeren,

Schnellscheer-Maschinen.

Versandt gegen Nachnahme

Reparatur! Schleifen!

W. Moritz Kunde,

Rampischestr. 31.

# Winter-Handscheue.

Wollene Handschuhe.

Gestrickte Wolle

—

Dicker Winter-Tricot mit Futter

—

Kingwood

—

Tricot mit Futter

—

Tricot, Wild-Imitation

—







### Bermischtes.

\* Ein Geistlicher Kooperator Robert ist beim Landgericht zu Zinnowitz (Oberschlesien) wegen Röthigung im fünf Jahren zu je 5 Tgl. Gefängnis verurtheilt worden. Es hatten sechs Zeugen und Braubücher im Alter von 25 Jahren bei einem Blitzeinsatz, das durch einen überlaufenen Beton, welches der Geistliche als eine Verhüllung ansah, aufzösig gemacht. Der Geistliche ließ die Bürsten auf sein Zimmer kommen und drohte, sie wegen Verwachsens über die Kleidung anzusegen und ins Sauborhaus zu dringen. Er erbot sich aber, auf die Anklage zu verzichten, wenn die Mithörer sich einer sogenannten Säuberung unterwerfen wollten. Darauf gingen die Bürsten ein, nachdem 15 Dicke als höchste Strafe nur 5 verhüllt werden waren. Hierauf wurde die Prozeßordnung bei verschloßener Tür vollzogen, und die Bürsten unterliefen den züglichen und freimütligen Empfang der Dicke im Protosoll. Bei der gerichtlichen Verhandlung meinte der Geistliche, er sei im Recht, da die Bürsten die Säuberung freiwillig auf sich genommen. Auf die Frage des Vorstehenden, was der Angeklagte wohl gehabt hätte, wenn ihm der Dicke nicht mit jungen Bürsten, sondern mit älteren angelebten Bürgern begegnet wäre, entgegnete der Herr Kooperator, daß er im Falle ihrer Einwilligung ebenso gehandelt hätte. In einem Hause erfolgte Rechtfertigung, da der betreffende Geistliche erklärte, er habe kein Schmerzerleben empfunden, im Verdächtigen zu ihm seien die Bürsten sehr schlecht wegkommen.

\* Der Schlossherrengiebel August H. in Berlin verfestigte eines Tages mit großer Lustigkeit einen sehr sauberen Bereich und schmückte damit den Kopf eines Arbeitskollegen. Dieser nach seinem Diensthalten homeine That brachte ihn mit der Strafbohde in Verführung, und dieses Missgeschick verleidete ihm sehr gutes Handwerk. Welcher Tägigkeit er sich nun widmete, ist mit Sicherheit noch nicht ermittelt worden; dem Schlossherren, vor welchem er sich wegen Unterordnung zu verantworten hat, präsentiert er sich als Arbeiter und Prettigunge. Vorstehender: Nun erzählen Sie mal, wie verhält sich die Sache? Angeklagter: Indem meine Frau einen Handel mit Metzgern um Rindköpfchen betreibt, er nach der Rindskomitur, ob die riesig, klau oder geköpft ist, so sieht ich die Sache der Haushaltung zur Seite und bediene der Handelsfach als lauernder Fleischhaber, indem ich aus einer Delikte in die andere ehe. So kam ich denn an dem berühmten Sonnabend als neuer Fleischgrill zu 10 o' clock. Bory: Vor allen Dingen unterlassen Sie jede Wütige und kommen Sie zur Seite. Angell: Ich weiss mir bilden, wie zu rufen. Ich bewohne! Also ich fand mich zu 10 o' clock in die Delikte in die Brunnenterrasse und biete meine Rettige an mit die Worte „Für Weltin is a Rettig ist.“ Dies macht Kapit und kann der Blut. – Dann liegt mir einen Kädel Rettige. – Daher will Ihr zwei Rettige rufen. – Wenn die denn zwischen die Zähne auflecken. – Denn sonst Ihr ebt recht Weltier pfeischen. – Bory: Was fällt Ihnen denn ein? Wollen Sie gefällig vernehmen sprechen. Angell: Ja, seien Sie, Herr Berichterstatter, so sehr ich in 1 Jochholz, ich habe mir's Schmiedelchen extra angeschaut, weil der bei der Zelle Autore macht und es dann leichter mit Rettige anheben. Doch diesmal sagung der Bericht an, den Herr lehrt mich zwei Rettige zu mir als nach einem sonstlich häuslichen Haushaltshilfen Abendessen über vier Röck bring, worauf ich ihm vier Mark vierzig reichen geben sollte „Ja“, sagte ich, mein Vorwernmaie der ist noch leer, der kommt mir armen Jungling sehr.“ „Ne“, meinte der Herr, „dann kann ja der Bauder wiederkommen.“ „Ne“, hantete der, „der dhne ist nicht, denn dieser Kumpf ist noch vor nicht fallin, und wenn ich'n künige, dann beweise ich davon, um die königlich südliche Standardhundsfalte bricht ihre Sizien, wo ich mein Jeweihen auch belassen will.“ „Na“, meinte der Herr, „wein mein Papier, wo extor die nämliche Standardhundsfalte brünngebaut ist, vor nicht liegen soll, denn kann ich noch nich beachten.“ „Na“ wollte ich mich doch über den Rettigreichstich aus die Kette ziehen lassen, und deshalb erbot ich mir, zum Hofmann um die Ede zu ziehen und den Kumpf zu wechseln. Der Herr schenkte mir denn vor dem Berthagen um jah mit der Standardpapier. Bory: Wenn er keine Weise wohlgelitten hat, denn Sie gingen und ließen sich nicht mehr lehnen. Angell: Ja, daher kann ich mich der Hofmann um die Ede ziehen und w'ne Blute auf die südliche Standardhundsfalte zu haben, denn er verwehetete mir bei der Rettigreichstich, wonnt ich mir weiter tröste um in eine Delikte rinzing, um da mein Blut zu verhindern. So kam ich aber doch nicht so sehr Rettig wechseln, ich musk doch mindestens einen Röck dazu tragen. Na, wie ich nu so dabei sage um den Bauder, daß er mich noch nach Wittenau zu dem südlichen Standard ziegen, ich hätte Wittenau verlofft jenen del Papier, und oft alle Röcke ziehe ich Gold vor. Del singt im bot noch Jevicht, da liegt Blut d'm. In meine Bedingung tunne ich denn mir ein Geldstück nach der anderen, bis selbst der Willen fast: „Bory is Zerwundet. Wie ich dann jemand habe – ob ich del Papier woh' hab anzah, oder ob ich 's als Riedebahnbillet onnah um wegschmei, der kann ich nich wissen, davor war ich will zu willi woham.“ Bory: Warum haben Sie sich denn sonst betrüft? Angell: Ja, wenn heut' gen Tag, zwar die Wiede Romad um Skompanier in pfeischen bekommen, dann fahr man 't doch leemen mit Beimont bezabten Menschen verdusen, wenn er 'mol 'n vor Tropfen über'n Bericht tritt. – Aus dem weiteren Bericht der Verhandlung ergiebt sich, daß der Angeklagte am Tage nach der That, als er seinen Rettigflock durch eines Knoblauch abholen lassen wollte, abgelegt wurde. Mit Wäschl auf seine Vorstrafen wird er zu 14 Tagen Gefangen verwurthet. Der Vorster gab er seinem Kummer über dieses Urteil in folgenden wässrigen Wörtern Ausdruck: „Der ist zu viele, der jetzt an die Wieren, der kann einen Rettigmann vertrucken. Vierchen Tage Wöhne?“ Da schreibt ja 's noch „Zur Zeit des Krieges zwischen der argentinischen Armee und dem Nachbarstaat Montevideo standen sich der berühmte Kommodore von im Dienste Montevideos und Admiral Brown als Vertheidiger von Buenos Aires gegenüber. Das Verlaut des Geschehens hatte beide Parteien ihre sämliche Munition verschossen. Röthlos wurde von von seinem ersten Leutnant, der ihm den verhängnisvollen Umstand meldete, fragt: „Was begannen wir jetzt? Es ist kein einziger Schuß mehr an Bord und der Feind weicht noch immer nicht.“ – „Wir noch Vulver da?“ fragte der Kommodore. – „Davon haben wir noch nur den ganzen Tag genug.“ – Davon wie nicht heute Vormittag zum Schuß einer furchtbaren holländischen Kugelflasche?“ – „Vorher, ich hab' mein Wehr davon zerbrochen.“ – „Wielde haben wir noch davon?“ – „Wehr als drei Tropfen.“ – „Ob sie wohl in einen Achtschwimmer hineinfallen mögen?“ – „Himmel, das wollen wir doch verhindern!“ rief der Leutnant. – Wenige Minuten darauf begann zum Erstaunen des Feindes auf der „Santa Maria“, dem Flaggschiff des Kommodore, das Feuer von Neuen in ganz ungewohnter Weise. Ein Schuß fiel direkt neben Admiral Brown an den Hauptmast und zerstörte in tanzend Feuer Stücken, die den nobelsteinen Beschleuder zur eisernen Flucht veranlaßten. „Womit mag denn der Feind jetzt schließen?“ fragte Brown, aber Niemand vermöchte zu antworten. – Das nächste Geschoß tödete sogar zwei Menschen in der Nähe des Admirals, schlug dann mit eigenartigem Klopfen in die Planken und zerplatze gleichfalls, in einem Engel kleiner Stütze zerbrechend „Schrapnells“, ohne den Admiral entstehen. Das ist infam und gegen den Kriegsrecht!“ Der dritte, vierte und fünfte Schuß entwiesen sich als ebenso wohlogelegt, die Mannschaften wurden mit einer Waffe welche Stücken einer ihnen unbekannten Substanz bedeckt. Endlich gelang es Brown, eine Probe der neuen Kugeln zu erwischen, während diese über ihm die Segel zerrissen und bedenkliche Verwundungen anrichteten. „Aber es ist doch unsicher!“ rief er, „mit Röde beschließen für uns: daß ist empfindend, phui!“ Noch einige Männer wurden verwundet, dann gab er Befehl zum Rückzug, während er noch eine volle Waffe von holländischen Küste nachgeschickt bekam. Sturm und schwierig empfanden alle ein Gefühl von Scham, daß sie vor einem solchen Geschöpfe die Seele freiließen müssten.

\* Zur neuen Militärvorlage. Leutnant A.: „Nun, Kommandeur, wie gefällt Ihnen neue Militärvorlage?“ – Leutnant B.: „Schade daran! Kriegen nur immer noch nicht Civil in's Militär!“

\* Der gewissenhafteste Richter. Maier, bitte Du in der Tertia oder sind Sie in der „Terna“?

„**Hausarzt Dr. Weller** (Wolkenburgstr. 13), 8. Uhr 9-10.  
„**Dr. med. R. König**, Möckholzstraße 14, L., habe der Ärzte und Sprechst. für geheime, Haut- u. Blasenleiden tagl. 9-10. Sonntags nur 9-10. Dienstag u. Freitag auch 10-11.  
„**Specialarzt Dr. Clausen**, Pragerstr. 40, L., heißt alle geheimen Krankh., Haut- u. Gelenkleiden, Geschwüre u. Schwäche. Sprechst. von 9-10-11 u. 5-8 Uhr. Ausw. briefl.

„**Oberarzt a. D. Thiedendorf**, Special-Arzt, Blasen-,

straße Nr. 26, für sämtl. m. u. m. geheime Krankh. u. m. 10-11-12 u. Abends 7-8. Ausw. briefl.

„**Dr. Leib** (Dr. Blau's Patz-Almuth) für alle geheimen Leiden in Möckholzstraße. Sprechst. 9-10-11. Ausw. briefl.

„**Caesar Cox**, vom. Hof-Offiz. in der S. Armee, mehrfach ausgezeichnet u. (18 Jahre Praktizist). Wohn Augustusstraße 2, II. Sprechst. 8-9-10-11 u. 5-6 Uhr. Auch briefl. Schnelle Hilfe.

„**A. P. R. Schmidt's elektrische Badere** u. Co.,

bade, sowie Rohrbandschlämpe, Steinbr. 4, I. Sprechst. 8-9-10-11-12.

„**Wittig** heißt geheime und Hautkr., alte Geschwüre,

Stampfadergeldmotive, Salzflask. Schenkelstr. 31, S. 8-9-10-11.

„**Kyling**, Bettlerstraße 24, heißt Sammelschäden,

Magenleiden, Alzuma, geh. Krankh. 8-9-10-11-12-13-14 Uhr briefl.

„**M. Schütze**, Atelbergerplatz 23, für alle manl. geheimen (Unterleibs-) Leiden, Garnebene 10-11-12-13-14-15 Uhr. Ausw. briefl.

„**Böttcher**, m. Brüder, 14, heißt frische u. ganz veraltete geheime Krankheiten, Schwächezustände, Geschwüre und Hautkrankh., Bleichen nach Paraffinen aller Art. 8-9-10-11-12-13-14-15 Uhr.

„**LESER**. Wir haben allen unseren Leuten, welchen an der Erkrankung ihrer Geländer gelegen ist, nur das Cigarettenpapier „Le Houbon“ heranzubringen. Fabrik von Camille & Henry in Paris zu kaufen. Wer findet daselbe im alten Tabakladen?

„**Nahmaschinenfabrik H. Grossmann**, Wolkenburgstr. 2, Sprechst. 10-11 u. 1-2 Uhr, beschäftigt nach langjähriger Praxis alle Krankheiten, welche aus einer Verderbnis des Blutes entstehen, ebenso alle Herdenleiden mit deren Erfolgen in kürzester Zeit.

„**Pietät**“, gründ. heißt geheime und Hautkr., alte Geschwüre,

Kastell in Dresden u. Umgebung. Hauptbüro, Sprechst. 8-9-10-11-12-13-14-15 Uhr. Die Hamburgerinnen sind

bedürftigsterweise verständigt, die Tarife der „Pietät“ um

auszufordern in dem Trauerhause mit vorzulegen.

„**Trauerwaren-Magazin** unter „Pietät“, am See 15.

## Dresdner Leder-Fabrik (vorm. F. Robert Bierling IV)

**Mk. 144 pro Stück**  
von heute ab einzuladen

Dresden, den 11. Oktober 1892.

## Günther & Rudolph.

**Chemnitzer Werkzeugmaschinen-Fabrik**  
(vorm. Joh. Zimmermann, Chemnitz).

Die Auszahlung der Dividende für das Jahr 1891/92 erfolgt von heute ab mit:

### 5 Prozent = 15 Mark pro Aktie

gegen Einlösung des Dividendencheines Nr. 1 Serie III

in **Chemnitz** an der Gewerbeschiff-Straße.

III Dresden bei Herren Mende & Täubrich,  
in Leipzig bei der Allgemeinen Deutschen Credit-  
Anstalt.

in Berlin bei der Deutschen Bank.

Chemnitz, den 10. Oktober 1892.

**Der Vorstand**  
der Chemnitzer Werkzeugmaschinen-Fabrik  
vorm. Joh. Zimmermann.  
Gebauer.

## Preussische Central Bodencredit

### 4% Pfandbriefe vom Jahre 1890.

Auslobung und Rücknahme bis 1900 ausschließend.

Städte zu 100, 200, 500, 1000, 2000 und 5000 Mark.

Bezeichnungen nach Größe von 100% vermittelst ih. Sprechst.

frei und erläutert mit Hilfe möglichst bald.

### Max Wiette, Baugeschäft,

Schirnke 16, 1. Etage.

Die Aktionäre der **Action-Gesellschaft für Carton-**  
**nagen-Industrie** werden lädt zu der am Dienstag, den  
8. November 1892, Mittagstags 1-2 Uhr, im  
anderen Schillerstraße Nr. 65 im Sitzungszimmer des  
Fabrikgebäudes Wittenau.

### ordentlichen General-Versammlung

eingeladen.

Die Gegenstände der Tagordnung sind:

1. Vorlesung der Jahresrechnung, sowie Gewinn- und Verlustrechnung nicht Jahresbericht des Vorstandes für das Geschäftsjahr vom 1. April 1891 bis 31. März 1892 sowie des Berichtes des Aufsichtsräths Herren und Weißkraffts und Weißkraffts.

2. Bildung einer Kapitalerhöhung an Vorstand und Aufsichtsrath.

3. Antrag auf Entfernung einer Kommission beurtheilung einer Kapitalerhöhung.

Diejenigen Aktionäre, welche an dieser Generalversammlung teilnehmen wollen, belieben ihre Aktion bis Montag den

7. November 1892, Abends 6 Uhr bei

Herren Koppel & Co. in Dresden, über

Koppel & Co., Bankgeschäft in Berlin NW.,

Unter den Linden 52, I.

oder unserer Gesellschaftsstätte in Borsigstr. 10.

Borsigstr., am 14. October 1892.

### Action-Gesellschaft für Cartonnagen- Industrie.

Der Vorstand: Jean Scherbel.

Die Gegenstände der Tagordnung sind:

1. Vorlesung der Jahresrechnung, sowie Gewinn- und Verlustrechnung nicht Jahresbericht des Vorstandes für das Geschäftsjahr vom 1. April 1891 bis 31. März 1892 sowie des Berichtes des Aufsichtsräths Herren und Weißkraffts und Weißkraffts.

2. Bildung einer Kapitalerhöhung an Vorstand und Aufsichtsrath.

3. Antrag auf Entfernung einer Kommission beurtheilung einer Kapitalerhöhung.

Diejenigen Aktionäre, welche an dieser Generalversammlung teilnehmen wollen, belieben ihre Aktion bis Montag den

7. November 1892, Abends 6 Uhr bei

Herren Koppel & Co. in Dresden, über

Koppel & Co., Bankgeschäft in Berlin NW.,

Unter den Linden 52, I.

oder unserer Gesellschaftsstätte in Borsigstr. 10.

Borsigstr., am 14. October 1892.

Die Gegenstände der Tagordnung sind:

1. Vorlesung der Jahresrechnung, sowie Gewinn- und Verlustrechnung nicht Jahresbericht des Vorstandes für das Geschäftsjahr vom 1. April 1891 bis 31. März 1892 sowie des Berichtes des Aufsichtsräths Herren und Weißkraffts und Weißkraffts.

2. Bildung einer Kapitalerhöhung an Vorstand und Aufsichtsrath.

3. Antrag auf Entfernung einer Kommission beurtheilung einer Kapitalerhöhung.

Diejenigen Aktionäre, welche an dieser Generalversammlung teilnehmen wollen, belieben ihre Aktion bis Montag den

7. November 1892, Abends 6 Uhr bei

Herren Koppel & Co. in Dresden, über

Koppel & Co., Bankgeschäft in Berlin NW.,

Unter den Linden 52, I.

oder unserer Gesellschaftsstätte in Borsigstr. 10.

Borsigstr., am 14. October 1892.

Die Gegenstände der Tagordnung sind:

1. Vorlesung

# Havelocks von 15 M. an, Hohenzollern-Mäntel, Kaiser-Mäntel, Schuhwalfis, Joppen

empfiehlt in reicher Auswahl Robert Kunze, Altmarkt, Rathhaus, Spec. Kleine-Artikel, Herren-Modevaaren, Lederwaaren.

## Wollwäscbe.

Hemd Baumwolle System Lohmann	1.90
Hemd gestreute Baumwolle mit Vorderschluss	2.50
Hemd Halbwolle System Jäger	2.50
Hemd Halbwolle beste Qualität 80% Wolle	3.50
Hemd keine Wolle Sommerqualität	4.-
Hemd keine Wolle Winterqualität	5.-
Hemd <b>Echt Jäger mit Stempel</b>	6.50

## Beinkleider.

Beinkleid Baumwolle	1.40
Beinkleid Baumwolle gestreift zu dem Hemd passend	1.90
Beinkleid Maro	1.75
Beinkleid Hallenolle	2.50
Beinkleid keine Wolle	4.-
Beinkleid <b>Echt Jäger mit Stempel</b>	5.50
Kettkleider vollständig nahtlos	3.50

im Magazin zum Pfau, Frauenstr. 8.

## Mehrgebotstermin.

Es ist für die zum Nachlass des Wirthschaftsbesitzers Heinrich Ehrenstett Wintler in Bertholdsdorf gehörigen Grundfläche:

1. für das auf Teil 34 des Grundbuchs für Bertholdsdorf verbliebene, auf 3000 M. gehobte Hans- und Gartengrundstück ein Kaufpreis von **1000 M.**
2. für die als ein wirtschaftliches Capes angesehenden, aus zwei Wohnhäusern, zwei Scheunen, Garten und Feld bestehenden, zusammen auf 35.215 M. gehobenen Grundfläche Teil 33 und Teil 49 des nämlichen Grundbuchs, ein Kaufpreis von **15.000 M.**
3. für das auf Teil 125 derselben Grundfläche eingetragene, auf 4150 M. gehobte Feldgrundstück ein Kaufpreis von **3600 M.**
4. für die verbleibenden unter 1 bis mit 3 erwähnten Grundflächen zusammen ein Kaufpreis von **23.500 M.** geboten werden.

Zur Erlangung besserer Gebote ist auf den **25. October 1892.**

10 Uhr Mittag.

Teil mit im Reindischen Rathause in Bertholdsdorf abgenommen werden, wozu im Regenten, welche beiden Gebote zusammen, unter dem Bemerkung bekannt gegeben wird, daß die Verhandlung bei Grundfläche und die Beurteilungsbedingungen am Ende gleichfalls einzusehen werden können.

Hainichen, am 15. October 1892.

## Königliches Amtsgericht.

Feine, 9. M.

## Ein Ausnahme-Sonntag.

Der Sonntag ist das mein nun ja, der Dresden kommt zum Nahen da, wo ich nicht Sonntag nach geschafft, aber 12 bis 14 mit aller Kraft, kommt? Aber das fragt, ob ich die Dresden keine Zeit ist, überzeugt davon lange recht und biegt zurück, ohne spricht — Zustand, unzufrieden wird, wie sich's ändert, auch in der „Gold-Eins“ erachtet, die hat man nicht so darum.

**Am Sonntag** angekündigt auf

## Herbst- u. Winter-Saison 1892-93.

Herren-Winter-Paletots	9
Herren-Winter-Paletots kleine	11
Herren-Winter-Paletots prima	20
Herren-Anzüge	9
Herren-Anzüge kleine	15
Herren-Anzüge prima	20
Herren-Zhuwaloffs	13
Herren-Savelsko	15
Herren-Hohenwollen-Mantel	20
Herren-Jacken	5
Büchsen-Anzüge	6
Büchsen-Paletots u. Zhuwaloffs	7
Anzüge und Paletots	3
Schlafköcke	8

Billigste u. reellste Einkaufsstätte

## Dresdens

# Goldne 1

Nur allein

L. II. II. Et. Schlossstrasse 1. L. II. II. Et.

— Frackverleih-Institut.

Naßhandt verkauft.

## Schönes Landhaus.

ein großes Gebäude mit kleinen geräumigen Wohnungsräumen, Zentralheizung, großer Wohnung zu bewohnen, verkaufen und vermieten. Innenfläche 100 m², Außenfläche 1000 m², Kosten der Stadt Reichenberg 1.500 gekostet, ist mit einer kleinen Eisenbahnlinie

## Grundstück

ist zusammen mit ca. 600 m² Städtebau unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Das Grundstück, von einer Seite durch einen, ist wegen seiner Zweckbestimmung zu einem kleinen Arbeitshof mit einem landwirtschaftlich geplanten, auch als Pferdegestütz zu betrachten. Gestaltung: Anfrage unter Adresse K. P. III an Haasestein & Vogler, 21. Abt., Reichenberg.

## Berfäljte schwarze Seide.

Man verkaufen ein Stückchen des Stoffes, von dem man hofft will, und die etwas veraltete Verarbeitung tutte jetzt zu Tage: Galan, sehr gesuchte Seide, kostet jetzt 40 Mark pro Meter, verdeckt, also und kostet jetzt weniger Seide von ganz bester Qualität als „Schwarze Seide“ die nicht weiß und nicht braunt, sondern rot, eigentlich müssen die „Schwarzen“ weiter wenn sehr mit Qualität erachtet, und hinterlässt eine dunkle Braune Stelle, die sich im Bereich der roten Stelle nicht entfernen kann. Seide kann man die Stelle der roten Stelle wegziehen, die der verdeckt nicht. Die Seidenfabrik G. Henneberg (I. u. I. Stoff), Zürich verwendet genau Stoffe von ihnen echten Seidentextilen an Seidenstoff und bietet einige Stoffe und ganze Stücke preiswert und günstig ins Haus.

Platzglocken i. Ton-Metallp., 1 Ledertuchbank, Spiegel (eicht), 1 Bett zu verkaufen, Preis 12 M. 1 Tisch, 1 v. Antonstr. 12, M.

# Gelegenheitsfauß in Blousen

ca. 50 Duhend in den neuesten und schönsten Fasans und guten wollenen Stoffen à 4.00 M.

Dresden. **N. Bendix.** Dresden.  
Pirnaischer-Platz. Pirnaischer-Platz.



## Paul Binnewald,

Dresden-N., Kaiser-Strasse Nr. 3,  
Mechanische Weberei in Leinen und Baumwolle,

Zabrik wasserfest, Segeltuch, Zupräparat, Segelmacherei, Waich-, Reparatur- und Aufbewahrungskant für Matrosen, sowie sämtliche Arbeiten, welche in Segeltuch ausgeführt werden können.

Fabrikklager von Segeltuch in allen Größen u. Qualitäten, wasserfesten Wagendecken mit Woll- u. Leinentücher, wasserfesten Wiededecken mit Woll- u. Leinentücher, Alsfelddecken, Arbeitsdecken, Weiß- u. Gelbe-deckendeck, Truhen, Koffer u. Autotücher, Daunenschläuchen, Pack-Leinen, Packbanden u. c. erhältlich in billigen Preisen.

# Neu aufgenommen: Capisserie

in Leinen, Filz, Dreß, Plüscht etc.

in überaus großer Auswahl zu fabelhaft billigen Preisen.

## Haussegen

in fertig und angefangen von 35 Pf. an.

— Sämtliche Zuthaten in größter Auswahl. —

Dresden. **N. Bendix.** Dresden.  
Pirnaischer-Platz. Pirnaischer-Platz.



Milchvieh - Verkauf.

Freitag den 21. October 1892

in einem Tempore

hochtragende Kühe,

sowie Fleischmellende im Milchviehhof, Schenkenhof, Dresden, zum Verkauf.

Eduard Seifert.

NB Das Vieh trifft Mittwoch früh ein. D. O.

Feinste gut geräucherte

## Landschinken

7 bis 12 Pf. schwer,

à Pf. 1 Mark

entnommen

R. Frackmann,

Trompeterstrasse 4.

Kaufe eine 10pfdrige

## Locomobile

über Dampfanlage, gebraucht, aber in gutem Zustande. Dr.

an Moritz Lehmann, Ober-

Neustadt, Nr. 62, Telefon.

Gelegenheits-

## Kauf.

2 schwärz. u. mehrere bunt-

seidene Kleider, modern und

noch wie neu, billig

13 Rosenstraße 13, 1.



1 Röfe ca. 12 Pf. 2 M.

Röfe 185 Pf. bei 100 Röfen.

— 187 — 191 — 195 —

— 191 — 10 — 5 —

— 10 — 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —

— 5 —



## Saal-Inhaber

Musikdirectoren, simple ver-  
ehe Vereinsvorstände werden  
niedrige holt, außerthum ge-  
macht, das sich der Nachwelt für

## Tanz-Ordner

Restaurant  
"Wettiner Hof".  
Gute Räume u. Wettinerstraße.  
befindet

## Köchin.

Eine Köchin für ein besseres  
Restaurant wird der 1. November  
gesucht. Offizier unter W.L.  
"Invalidendank" Dresden  
erbeten.

## Strohhut- Räherinnen

Gute im Hause lebende und  
dauernde Verhältnisse bei  
H. A. Welsh, Zeischtzg. 7.

## Theihaber- Gesuch.

zu einem in Conditorei gewei-  
hetein wird gesucht von

## Limberg,

Reit-Schule und Geschäft-  
raum. Pragerstraße Nr. 10.

## Zärtige Agenten

zu einem kleinen Geschäft  
in der Schönheit und Freude  
der kleinen Abenteuer unter  
Herrn K. B. Mengden.

## 2 Klempner-Gehilfen

zu einem kleinen Geschäft  
gezeichnet werden.

## 5 Glasergehilfen

Gute im Hause lebende und  
dauernde Verhältnisse bei

## E. A. Krause, Nadeburg.

Gute im Hause lebende und  
dauernde Verhältnisse bei

## Vehrung.

Hugo Kudischewitz, Rauchhaus  
Gutshof.

## Schuhmacher

für ausgediente Kinderleb-  
henden dauernde Verhältnisse.

## Eduard Hammer,

Nr. 15 Georgius Nr. 15.

## Gesucht ein Diener

zum 1. Nov. 1. und späteren Ein-  
tritt. Nur solche mit guten  
Zeugnissen werden aufgenommen,  
die zu zweien täglich von 12 bis  
Abends 8 Uhr v. Mengden.

## Ein Lehrer in Dresden-N.

wird für seinen ersten Haushalt

## tüchtige Wirthschaftserin,

die keine zu studieren hat und  
in der Erziehung darüber nicht

## Lehrmädchen

und andere Ausbildung genutzt werden,  
Kinder, seit im Gedächtnis, freund-  
lich u. zufrieden mit einer Stellung  
in 2. Abteilung, möglichst. Off. u.  
B. B. A. 1050 i. d. Exped. 2. Et.

noch von J. der überzeugt ist, dass  
es kein Kind mehr ist, per Post. Stell-

ung v. Schule. Berlin-Westend.

**Berbold**

wird ein Kaufherr aus un-  
zähligen Kaufmannsberufen nach-  
richt zu den bestreiten Befähigung,  
keiner Gewissensbisse in kleinen  
Geschäften erachtet. Reicht mit  
Erinnerungen wollen sich unter  
Anhänger der Künste und Er-  
richtung der Photographie men-  
gen an. **Friedrich Bartelsch**,  
Söhne, Striegau i. Sch.

**Berwaller-Gesuch.**

Jur sofort gesucht ein junger  
rechter Berwaller, der feinfühlig  
ist, gut empfohlen ist. Geh. Off.  
mit Zeugnissen abrichten in Gebäu-  
degründung und S. V. 12 post-  
sicherer Neufaß (Sach Ober-  
landspf) erbeten.

G. in alt. Schul. Mitte der  
sechziger Jahren lang. Dienst-  
aufzunehmen hat, als

## Wirthschaftserin

gesucht.

Werthe. Off. unter B. U. 219  
in die Exped. d. Bl. erbeten.

## Steinbrecher

gute Pflichten auszufüllen  
für ausdrückliche Wahrheit ge-  
sucht.

P. Gost in Dohna.

**Verwalter.**  
Rathausamt. Aufseher, Gartner,  
Wasserschloss u. Stallmeister in  
wen eine Probe-Pr. gratis f. los-  
tun in die Stell. nach Exped. d.  
land. Beamten Zeitung zu  
Dresden. Wabbenweg 100.

3. Mädchen vom d. 1. Domini-  
gen, schmälernd gründl. u. auent-  
gültig als Nachtmutter 18 p.

## Schreiber

für Comptoir und Lager, nicht  
über 15 Jahre alt, ohne achtbarer  
Zeugnisse, mit guter Schulbildung  
in schöner Handarbeit, per sofort  
gesucht von C. & O. Lippert  
Nachf., Siegelstrasse 7.

## Lukrative Provisionsartikel,

vermögl. für Weinhändler pat-  
tern, zu der der Königreich  
Sachsen, Altona, Bremen, Bremen  
Weser, Hamburg, Bremen, Bremen  
Hannover, Bremen, Bremen  
Hannover, Bremen, Bremen

3. Mädch. vom d. 1. Domini-  
gen, schmälernd gründl. u. auent-  
gültig als Nachtmutter 18 p.

## Schreiber

für Comptoir und Lager, nicht  
über 15 Jahre alt, ohne achtbarer  
Zeugnisse, mit guter Schulbildung  
in schöner Handarbeit, per sofort  
gesucht von C. & O. Lippert  
Nachf., Siegelstrasse 7.

## Auftrag

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Haushalt

für einen kleinen Geschäft-  
raum, zu dem ein Auftrag von  
1000 Mark, möglichst bald, er-  
beten.

## Ha

# Villa

für 3 Familien, durchaus herrschaftlich eingerichtet, in feinstem Villendrage u. in 8 Minuten vom Altmarkt erreichbar, zu verkaufen. Preis 100.000 M. Bezahlung 5%. Eine Wohnung ist Zimmer, 2 Räumen, Bad, Zubehör und großer Garten könnte event. vom Käufer sofort bezogen werden. Agenten verboten. Off. erh. u. L. B. OII "Invalidendant" Dresden.

## Haus-Verkauf

Wegen Umsatzwechsels will ein Händler sein Hausgrundstück u. 100 M. Büro bei 5-6000 M. Anz. sofort verkaufen. Dasselbe liegt an der schönen u. beliebtesten Straße eines kleinen reichen gelegigen Industrieortes, woher 11.000 Einw. hat. Es wird z. S. ein nützliches Materialwaren-Geschäft in d. Hause betrieben, welches wir übernommen werden kann. Ebenso gut würde sich das Hause zu jedem anderen gleichwertigen Betrieb, besonders zu Wäscherei, Conditorei, Schuhhaus u. Dienstgelehrten eignen; leicht in die Höhe überhaupt noch nicht vorhanden. Bei briefl. Offerten wolle man u. J. J. E. 749 an die Exped. d. Bl. richten.

**Unternehmer sucht für einen Cavalier ein im Königreich Sachsen, möglichst südlich von Leipzig gelegenes.**

## Rittergut

mit einem Areal von 500-700 Hektar zu kaufen und erbringt nur von geübten Herren Betrieben ausköhlte Erfolgen. Bedingungen: Guter Boden und gutes Waldgebiet, gute Wirtschaftsgebäude und vom Hofe genannte liegenden gräumige, bewaldete Wohnungs mit großem Garten oder Park.

## de Coster.

Dresden, Wallstraße 13.

## Wirthshaus,

verbunden mit einem Fußboden-Geschäft und einer kleinen Kaufmanns-Schneiderei. Pferde, gute Schänke, reichliches Ausmaß u. Unterhaltskarte, ist bei 5000 Mark Bezahlung wegen Todesfalls zu verkaufen. Off. erh. u. F. A. 381 an den "Invalidendant" Dresden erbeten.

## Zinshäuser, Galathäuser,

Landauer, Neustadt, Wiederaufbau, Geschäfte, Bäckereien u. anderes. Dresden zu einem hohen Nachgewinn. G. Samann, Verbergasse 23.

## Villen

zum Ankauf u. Wohnungswert nachgeprüft bei August Kaiser, Schleißstraße.

## Blasewitz.

### Kapital-Anlage.

Ein großes Grundstück nahe Blasewitzstraße, Dresden, befindet sich in 5 Hekt. Dresden-Strehlen, 13. Straße Nr. 11.

### Großes Grundstück

zu verkaufen. D. Borchers, Hannover, Kanalstraße 5.

## Badeanstalt

Bannen-, Dusche-, Sauna- und Saunabau-Gebäude befinden sich in d. Borchers-Haus.

## Adolf Borchers, Hannover,

Kanalstraße 5.

## Hotel-Verkauf.

Ein sehr schönes Hotel befindet sich in der Nähe des Bahnhofs.

Es ist eine sehr gute Anlage.

Die Kosten sind sehr gering.





# Dresdner Bank.

**Dresden.** Kapital 70 Millionen Mark. Berlin, Hamburg.  
Reservefond 13,000,000 Mark

Unser

## Depositen-Cassen

Hauptbank: Wilsdrufferstrasse 8 und Pragerstrasse 39 (Europäischer Hof)

ergötzen Sie auf Weiteren für Bank-Einslagen gegen Depositenbuch

bei täglicher Verfüzung	1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> 0
„ Monatlicher Kündigung	2 <sup>0</sup> 0
„ 3monatlicher „	2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> 0
„ 6monatlicher „	3 <sup>0</sup> 0

} p. a.

Zur für den Depositen-Verkehr geltenden Bestimmungen, sowie Checkformulare können an unseren Cassen in Empfang genommen werden.

## Dresdner Bank.

**Siegfried Schlesinger.**  
6 König-Johann-Straße 6.

**Schuwaloffs**  
durchaus getrennt, mit Peleine,  
Stoff 21, 26, 33 Mkt.

**Schuwaloffs**  
eher Ritter, mit 2. farbe,  
Stoff 15,50, 16,50 Mkt.

**Havelocks**  
mit langen Pelzlinien,  
Stoff 21 und 24 Mkt.

**Hohenzollern-Mäntel**  
mit Pelzlinie und langer Peleine,  
Stoff 25, 27 Mkt.

**Norddeutscher Lloyd**  
Post- und Schnelldampfer  
**VON BREMEN** nach  
Newyork Baltimore  
Mittelamerika  
Ostasien Australien  
Cajüten-Billet-Ausgabe:  
Pragerstrasse 30  
Europäischer Hof.  
**Robert Thode & Co.,**  
Dresden.

## J. WEHL.

Bankgeschäft, Frankfurt a. M.  
Zeit und Cassa-Geschäft  
in Frankfurt, Berlin, London  
und Paris.

Genaue Kenntnis aller auch  
an an-ländischen Börsen gehan-  
delten Papiere, aller amerikanischen  
Bahnen deren Actionen und  
Obligationen, aller nord- und süd-  
amerikanischen Papiere, aller eng-  
lischen Bahnen, sowie der Gold-  
minenactien, welche in London  
notiert sind.

Wöchentlicher Börsenbericht  
gratis und franco.

Telegramme: Wohl Börse.

**Natur-Edelweiss-Grabkränze,**  
gewisst gezeichnet gebunden, empfiehlt als Spezialität für  
Begräbnisse von 5 Mkt aufwärts  
die I. Salzburger Alpenblumen-Handlung  
**M. Th. Mohr's Nachfolger,**  
F. C. Strasser, Salzburg, Schwarzstrasse Nr. 11.  
Edelweisskränze unterliegen keinem Zoll.

## Riessner Öfen

ununterbrochen brennend, mit Ventilation, Putz- und Aufzubehörparaffin, sowie selbsttätiger Feuerver-  
brennung.  
Rationelle der Feuerndheit aufträg-  
liche u. behagliche Feuerung.  
Diese Öfen überzeugen alle anderen  
Feueröfen durch überaus  
hundertfach vereinfachte Feuer-  
verbrennung, welche falsche Verhand-  
lung unmöglich macht. Erst durch  
speziellen Patent-Regulator im Gemühe  
dafür gesorgt, daß der Ofen diejenige  
Wärme erzeugt, welche gerade verlangt  
ist und daß er so sparsam brennt,  
daß z. B. ein Zimmer von 50 cbm.  
bei einem Stoffverbrauch von 7 bis  
8 kg pr. 24 Stunden völlig aus-  
reichend gehetzt wird. Außerdem sind  
die Öfen von vollendetem Schönheit  
und trotz aller Neuerungen und Vor-  
züge nicht teurer als andere Tafel-  
feueröfen.

**Vollständige  
Gebrauchs-Anweisung:**  
Man stelle den Feuer auf die ge-  
wünschte Feuerstärke.

Anschrift: Weiselstrasse 6, die Arbeit C. Riessner  
& Co., Nürnberg, oder durch siebeligen Becker's  
Sohn, Dresden-R. II. Beutler, Wallstr. 15, Dresden

## Werkzeuge,

deutsche, franz. engl. u. österl. Arbeitsteile in prima  
Qualität unter Garantie für Schlosser, Schmiede,  
Mechaniker, Maschinenschmiede u. c.

Deutschen Stahl, englischen Gußstahl,  
Eisen, Stahl, Messing-Blech und Draht.

**Joh. S. Schweizer & Leder**  
Weberstrasse 25 Dresden Weberstrasse 25.

## Sächsische

## Serpentinestein-Gesellschaft

zu Göltzsch im sächs. Erzgebirge.

Unsere

## Serpentinesteinaaren-Ausstellung

bei Herrn E. Kreuzen Nachf. in Dresden-II.  
22 Pragerstrasse 22.

wurde neu eröffnet und empfiehlt mir außer sehr üblichen  
Neuheiten, wie Schalen, Vasen, Schreib- und Buch-  
Garnituren u. s. w. auch unsere beliebten Wärme-Steine zu  
bedeutend herabgesetzten Rabatt-Preisen.

**Bruno Meissner Juh. Fr. Feise,**  
Hoflieferant Sr. Königl. Hoheit des Prinzen Georg,  
Herzogs zu Sachsen, Dresden-A., Grenzstraße 2,  
erhielt Fernsprechanschluß 3913 III.

## Gelegenheitskauf.

Wegen Ausfall der Leipzig-Wesse und baldigen Rückkehr  
nach Holland räumen wir zu jedem Preise: **Hyacinthen-Sor-  
timente:** 12 Stück à M. 2,50, 275, 3 bis M. 4,50, enthaltend  
die besten und beliebtesten Sorten wie Norma, Somerus, Gertrude,  
Van Peter, Mandado u. s. w. mit Namen in einer prima Qualität,  
für Blüte oder Topf, circa 25" unter Catalogpreis. Abholung  
wird unmittelbar nach Empfang der Ware erwartet, event. Rück-  
sendung der Ware, falls dieselbe nicht den Erwartungen entspricht.  
Vergleichbare Sorten je Portion von M. 10 an freie Lieferung.  
Großes Blumenzweigelager, Leipzig-Kellerstr. 25,  
von J. M. Leendertz & Comp.,  
aus Zeist bei Haarlem (Holland).

## 1890er

## Jerusalemer Landweine,

weiss und rot,  
angenehme Tischweine,  
Nr. Blaube und Roter 1 Ml. empfiehlt

**W. Lantzsch,**

Importeur sämtlicher Weine und Getränke Palästinas,  
18 Trompetterstr. 18, nächst der Pragerstraße.

## Franzsemmeln

liefern seit vielen Jahren in anerkannt feinsten Güte  
bis zum Abend ununterbrochen warm,  
Berliner Knippel, Kaiserbrötchen  
und Salzstangen,  
so wie das berührt gewordene  
Rümmelsbrot von Nachmittags 2 Uhr an warm.  
Feinste Referenzen.

**Herrn. Wentzel Nachf.**

Jahhaber Herrn. Augermann,  
Webergasse 35, nahe Wallstraße, Fernsprechstelle 801 L 183.

## Mariazeller Magen-Tropfen,

vorzüglich werden bei Krankheiten des Magens, sind ein  
sehr leichter, altes bekanntes Haus-  
und Volksmittel.

Streift es wieder aus Eigentümlichkeiten entfernt, hat  
Krautkasten, Sonder bei Segen, Schleicher, Bitter-  
Kraut, Saure Radix, Reiß, Glycerin, verwässerte  
Glycerinpräparate, Schilföl, Öl und Salben, Glycerinöl,  
geringe Mengen eines Bernsteins.

Die Mariazeller Tropfen, füllt er beim Magen  
gerne, verhindert bei Diabetikern und Epileptikern  
die Konvulsionen, welche nach dem Glycerin-  
oder Tropfen zu beobachten sind.

Der Mariazeller Tropfen ist seines Drogen  
zur Zeit sehr erhöht, nach Einsicht des Ge-  
richts-Urkundes vom 21. Februar 1891, ist  
Gesamt-Menge eines Tropfens im Gef. Bahr,  
Bremser-Walzen, Wachau bei Gerasdorf  
und Unterlaa zu bestimmen.

Die Mariazeller Magen-Tropfen zu  
100 gr. Kosten.

Dresden: Weinenapotheke von Gebh. Stresemann, Kronenapotheke  
Woth. & Stoib, Königl. Hofapotheke (Georgenthor), Lindenapotheke,  
Kronenapotheke, Engelkroth, Johanniskroth, Marienapotheke, Sargento-  
potheke (L. Aebi), Hirsekroth, Schwanapotheke, Carolapotheke,  
Johannapotheke, S. Leonhardapotheke; Löbtau: Apoth. & Wiel-  
rod; Schleiz: Mohorn; Woth. & Wolf; Nadebeul:  
Woth. & Georg; Zschieren: Apoth. & Scheiber.

## THEOD. WILISCH

Woritzstrasse 2  
(neben Gasmeyer und Hotel de France).

## Etablissement

für  
Färberei und Wäscherei.

## Chemische Reinigung

vom  
Damen- und Herren-Garderobe.  
Rücklieferung für Reinigungswaren in 3-4 Tagen, für  
Farbwaren in 8-10 Tagen.

## Färberei



**Julius  
Schädlich**  
Lampenfabrik  
am See 16.  
part. und 1. Etage  
empfiehlt  
Neuheiten.



**F. Vogel,**

Marienstraße 16, geöffnet  
dem Vortheil **Sampfstr. 27,**  
im Hause Café Poller.

**Damen-Pub.**  
Günstigst u. billigstes Lager  
garnirter Hüte.  
Umarb. getragener Hüte  
frischer und billiger.



## Achtung!

Wichtig für Electrotechniker, Installateure,  
Mechaniker, Schlosser etc.

**Otto Bäßler,**

Dresden-Pl., Quer-Allee Nr. 13,  
Generalvertrieber der Firmen Areneisen & Schroeder, Frank-  
furt a. M. u. C. Kreismann, Berlin, für das Königreich Sachsen,  
hält jetzt reiches Lager in

allen elektrotechnischen Bedarfssorten,

sowie elekt. Lichtfournituren.

Sämtliche Artikel in solider, todeloser Ausführung bei  
billigem Preis. Die Lieferung geschieht in Dresden frei Haus,  
noch auswärts bei Auftritten von 15 M. an franco Nachz.  
Man versiegt Preissätze, qualit. und franco. Mit Muster  
siehe jeder Zeit gern zu Dresden.

Da kein Laden, geringe Uezen u. dadurch billige Preise.

## Gelegenheitskauf.

Groß- u. achtförmige neue Dampfmaschine u. Kessel  
best. Konstruktion und vorzüglichste Ausführung werden gegen  
Kunstode dieser Spezialität mit unter dem Selbstkostenpreise ab-  
gegeben. Anfragen unter J. J. A. 1108 befinden die Erwerb

Mein Atelier für künstl. Zähne befindet sich rechts:

**Pragerstr. 16.**

Max Ruprecht,  
Dentist.

Geschäfts-Verlegung.

Die Corset-Fabrik von Adolph Borchardt

pr. hente an mir noch allein Frauenstraße 8, 1. Etage und  
Amalienstraße 21, gegenüber dem Amalienhof. Verkauf  
einzelner in Fabrikreise noch billiger als bisher. Corsets jeden Preises  
v. 10 M. ab. Corsets mit ihrem Rücken v. 4 M. ab. Röcke  
u. Umhänge Corsets v. 3 M. ab. Orthopädische u. andere Gera-  
bholter. Kinder-Corsets v. 3 M. ab

**Lodwicker Spirituosen und Liqueure.**

Echten Jamaica-Rum: do verdeckt mit Lodwicker  
Rum: Cognac, Brandy, Vodka, Alter Rum u. Wagn-  
forn, Nordhäuser Bitter, Bitter u. Wagnliqueur, seine Tafels-  
liqueure in reicher Auswahl und verschiedensten Sorten. — San-  
tärer Heidelbeerwein, Obst- und Beerenwein v. D.  
Herting, Wendischweine.

H. F. Hänicke, Lodwijk u. Dresden, a. d. Grenzstr. 10.

## Capblumen

1. groß u. kleinweiß, Sil. M. 6,  
1. do. do. Sil. M. 5,  
1. mittelgr. u. reinig. Sil. M. 4.50

In Originalstein noch  
billiger.

Gefärbte Capblumen  
nur 1. Sil. M. 7.

Künstliches Laub  
für Kranzbinderei in allen  
Sorten und Formen zu haben,  
Preisen.

**E. Petzold,**  
Strenstraße 6.

## Obstbäume,

Hochblättrige u. Säuerlingsarten,  
Ahorn, Birken, etc. empf.  
Betze, Annaburg, bei Halle.

**Holzwolle**  
billigst bei C. A. Schöne,  
Pl. Pachhoferstraße 8.

**Echte  
Strauss-  
Federn,**  
Strauss-Albertine,  
Fantasie-Federn,  
Ballblumen

offiziell billigst die Fabrik  
von

**C. Hörig,**  
Wilsdrufferstraße 29.

Specialist für  
**Perrücken**  
Toupet, Scheitel

festigt der Natur getrennt  
**Eduard Springer,** Friseur,  
Wilsstr. 2, gegenüber Scheffeleit.



**Georg Schlupsky,**  
Fabrik u. Lager  
von  
Beschleunigungsgegenständen  
für  
Gas- u. elektrisches Licht

Gasangaben.  
Vogel aller in dieses nach ein-  
schlagenden Artikel.  
Am See 16 (früher 40).  
Telephon: 1138 Abt. 1.

Ein gerundeter  
**Siederohr-  
Dampfkessel**  
von 38,8 l. Min. Heizfläche  
ist wegen Verhinderung eines großen  
Kessels billig abzusehen. Der  
Vogel ist bis Mitte Februar im  
Betrieb zu sehen. Gewadefeld  
in ein sauber Betrieb gebrach-  
tet von 61,3 l. Min. Heiz-  
fläche billig zu haben. Cf. n.  
H. H. C. 1398 i. d. Gr. d. M.

extrem hohe Masse, von befriedigender  
langer Brenndauer, **1 volles**  
**Blund. 8 Stif. 65 Pf.**  
empfohlen

Russische Handlung,

8 Reitbahustrasse 8.

Lieferant an Nominal. Behörden

und Institute.

„Saxonia“  
Accord-Zither.

Geh. zu haben nur bei Carlo  
Minati, Moritzstr. 19 (Vor-  
gebäude) A. Zithern von anderen  
Firmen zu Original Preisen.  
Unterricht **unisono**. Roh. im  
Untertheil der Sonntags-Wo-

ADOLPH UDLUFTSW-

Neuer, milder, feiner  
**Ural-Caviar**  
per Pfld. 4 M.

Rich. Frackmann,  
Trompetenstraße 4.

Das feinste Aroma hat  
gerösteter  
**Kaffee!**  
Kaffee! Kaffee!  
Kaffee!

Max Thurmer, Dresden  
Kaulbach-Straße 18.

Aus Böhla i. Th.

dem Mittelpunkt der deutschen  
Kunstgewerbe-Industrie, fand  
man auf beiden die ihrer prahl-  
vollen Ausführung wegen allge-  
mein angestammten

Neerschaumpfeisen

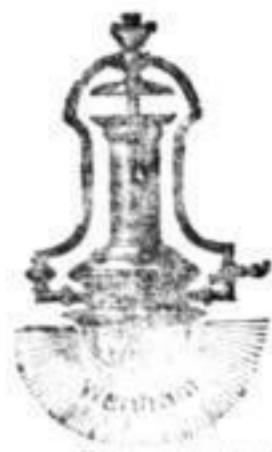
vom Ehr. Schone Sohne,  
Fabrik von Zobelspeisen und  
Geschnetzen.

Wir verleihen an alle Wünscher  
unter großes Illust. Muster-  
album franco zur Ansicht.

Extra-Artikulation von Neers-  
chaumpfeisen für Vereine, Clubs,  
Gesellschaften, mit Monogramm,  
Wappen, Dedicationen, Bildern,  
Slogans. Dedications- und  
Wappen beständig neu gestaltet.

Neerschaumpfeisen sind  
unter Wiesen beständig neu gestaltet.

Neersch



# Die billigste Gas-Beleuchtung

ist und bleibt die

## Wenham-Lampen-Beleuchtung.

Wenham-Lampen werden, dass von allen Intensivlampen die „Echte Wenham-Lampe“

in der Art der Gasbeleuchtung ist. Leicht und sicher ist die „Echte Wenham-Lampe“ bei Messungen von Intensivlampen durch Feuerwehr konstant, d. h. die „Echte Wenham-Lampe“ verbraucht weniger Gas verhindert wie andere Systeme, und das überzeugt. Dagegen kann sich nicht so ist die Wenham-Lampe gewiss nur zu empfehlen. —

**Hermann Liebold**, Dresden, grosse Kirchgasse 5.  
Festige Gasgeschäftsmeister. — In Dresden allein über 2000 Lampen angebracht.

# Bester.

Verkauft in kleineren und grösseren Coupons, aller Waaren Gattungen, die bei mir und bedeutenden Fabriken nicht mehr in kompletten Sortimenten vertreten, sonst aber sowohl in Quantitäten als Muster ausreichend.

aus gediegenen und modernen

# Reste R

in Sammel- und Seiden-Waaren — Flanellen — Kleider-Stoffen — Tuch-Stoffen — Barettaten — Möbel-Stoffen — Gardinen — Läufen — Leinen-Waaren — Baumwoll-Waaren.

**Die Preise der Reste** sind so billig gehalten, dass sie nicht annähernd den Herstellungspreis erreichen. **Die Preise der Reste** stehen deutlich an dem daran befestigten Etiquett mit Ziffern vermerkt. **Die Preise der Reste** sind netto, ohne jeden Rabatt.

*Siegfried Schlesinger*  
Dresden  
G. Hennig, Soh. Lüd. & C.

**R**ademann's **Kindermehl**  
Mark 20 Pf. pro Kugel.

Unentbehrlich zur rationellen Ernährung der Kinder!

Echt gefundene Mehlkörner sind erstaunlich gut und gesund. Weißer Knochen, umgedreht und geschnitten, sind sehr edel und gesund. Für Kinder, die entwöhnt werden sollen, die beste Nahrung. Gehütet und bereit für Durchfall (Kinder). Durchfall (Gebete).

**Sparkochherde**  
Brennstoffloser Kochapparatur, in allen Größen, mit feinerster Chamotte futterung mit und ohne Wärmeleitung vom Herdfeuer aus unter Garantie, amerikanische Oefen für alle Kohlensorten, eiserne Regulir-Füllöfen in zylindrischen Nischen, transp. Waschkessel, Kaffee-Röstmaschinen mit Proberöfen, Wärme-Schränke, Bratoste, Bratspieße, Eismühlen etc. empfehlbar. Franz Rudolph (Inh. Paul Bergmann), Wettinerstr. 2, direkt am Postplatz.

# Deutsche Bank.

Kapital 75 Millionen Mark.

Reserven 25 Millionen Mark.

## Depositen-Kasse

Pragerstrasse 2, parterre,

empfiehlt sich

**zur Annahme geschlossener und Verwaltung offener Depots**

und vergütet für

### Baareinlagen gegen Depositenbuch

bei täglicher Verfügung	1 1/2 %	} für das Jahr spesenfrei.
bei einmonatlicher Kündigung	2 %	
bei dreimonatlicher Kündigung	2 1/2 %	
bei sechsmonatlicher Kündigung	3 %	

Sämtliche Checks auf unsere Centrale und Depositen-Kassen in Berlin, sowie auf unsere Filialen in Bremen, Frankfurt a. M., Hamburg, München werden nach Prüfung der Ordnungsmöglichkeit derselben an unserer Kasse in Dresden **spesenfrei** ausgezahlt.

## Herren- u. Knaben-Garderobe-Bazar

en gros      von      en détail

# Herrmann Herzberg

12 Amalien-Strasse 12

Dresdens größtes  
Gesleidungs-Magazin für Herren und Knaben.  
Preis-Liste für die Winter-Saison 1892-93.

### Für Herren:

Winterpaletots modern und gut gearbeitet, mit warmem Futter von 10 M.  
Winterpaletots, Schnittalöts, Kaisermantel mit und ohne Pelzkrin, aus nur  
guten Decaristien Stoffen, modern und gut gearbeitet, garantirt guter Stz. von 15, 20,  
25 M. bis zu den eleganten 30, 35, 42, 48 M.  
Anzüge, Säcke und West-Anzüge, in 60 verschiedenen Qualitäten, modern und gut ge-  
arbeitet, von 15 M. an bis zu den eleganten 30, 35, 42, 50 M.  
Jagd- und Haus-Juppen von Leben, Jagds, Broads, Hosens, Westen, enorme  
Auswahl, aufhaltend 10-14.

### Für Knaben:

Paletots, Schnittalöts, Kaisermantel mit und ohne Pelzkrin, Anzüge u. s. w. Preise  
und Auswahl ohne Konkurrenz.

Großes Sloss-Lager, Anserlung nach Maß in 24 Stunden.  
Glocken gratis.

# Herrmann Herzberg,

Dresden, Amalienstraße 12.

# G. E. Höfgen,

## Kinderwagen-Fabrik,

Königsbrücke-Str. 75,

Zwingerstraße 8.

Geschäftsräume Nr. 622 und Nr. 315.

### Grosse Auswahl in:

Kinderwagen	von 12-120 M.
Kinder-Zahrtüchlein	9-45 M.
Strandwagen	30-150 M.
Kinder-Bettställchen	12-60 M.
Kinderwagen	8-20 M.
Kinderstühchen	10-20 M.

Extra-Anfertigung nach Angabe.  
Reparaturen schnell u. billig.  
Cataloge mit Abbildungen gratis.

# Dr. Ziegler's Magentropfen,

Ungar. Weinhandlung

## E. Freytag

(früher im Adresscomptoir)  
befindet sich jetzt

Webergasse 21.

Spezialität:

Ungarische Rothweine  
vom Fass à Liter 80 und  
100 Pf.

Süsswein à 150 Pf.

gegen Magenverstimmungen, wirkt Appetit anregend, Magen  
entzündend und Verdauung befördernd. Gläsche 1.50 M. Prompter  
Verstand nach aufwärts.

**Königl. Hofapotheke,**  
Dresden, Georgentor.





